

Meisterin Leder und Textil HFP

Meister Leder und Textil HFP

Fahrzeuge

Textilien

Meisterinnen und Meister Leder und Textil leiten Teams in der Leder- und Textilbranche oder führen ein eigenes Geschäft. Sie führen auch anspruchsvolle Arbeiten in Werkstätten aus. Je nach Fachrichtung sind sie für die Herstellung von Produkten im Bereich Pferdesport, Fahrzeuge und Technik oder Feinlederwaren verantwortlich.

Aufgaben



Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Allgemeine Tätigkeiten

- Leder- und Stoffwaren herstellen und reparieren, zum Beispiel Handschuhe oder Schuhe
- Arbeitspläne für Teams oder Abteilungen aufstellen
- Mitarbeitende schulen, etwa bei neuen Maschinen oder Produkten
- Kundschaft beraten, unter anderem bei der Auswahl von Materialien
- Teststücke herstellen und nach Rücksprache mit Kundschaft anpassen
- Preise berechnen und Offerten erstellen
- sicherstellen, dass die Qualität der Produkte hoch genug ist
- Öffentlichkeitsarbeit und Werbung organisieren, etwa Veranstaltungen besuchen oder soziale Medien nutzen, um Kontakt mit Kundschaft zu pflegen
- Abfälle ordnungsgemäss entsorgen

Fachrichtung Pferdesport

- Pferdezubehör wie Sättel und Kummer herstellen
- Polster und Verdecke für Kutschen herstellen und reparieren

Fachrichtung Fahrzeuge und Technik

- Ledersitze oder Verdecke für Cabrios herstellen und reparieren
- Spezialpolsterungen herstellen, etwa für Operationstische
- Innenraum von Fahrzeugen anpassen

Fachrichtung Feinlederwaren

- Kleinserien für Portemonnaies, Taschen, Mappen und Etais herstellen
- Leder, Segeltuch, Kunststoffgewebe und weitere Stoffe nach Schnittmuster zuschneiden und verarbeiten

Arbeitsumgebung

Meisterinnen und Meister Leder und Textil führen einen Kleinbetrieb oder ein Team. Sie arbeiten sowohl in der Werkstatt als auch im Büro. Je nach Fachrichtung haben sie bei ihrer Arbeit etwa mit Schneiderinnen, Textildesignern oder Einkäuferinnen zu tun.

Meisterinnen und Meister Leder und Textil finden leitende Positionen in den Leder- und Textilbranchen. Die Betriebe sind oft klein und die Beschäftigungsaussichten begrenzt. Viele Berufsleute machen sich selbstständig.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen
- Verhandlungsgeschick
- Kreativität
- Eigeninitiative
- Manuelles Geschick
- Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
- Freude an Verkauf und Beratung
- Sinn für Ästhetik

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie vom VLTS.

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel dipl. Texti- und Bekleidungstechniker/in HF.

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Arts in Produkt- und Industriedesign oder in Innenarchitektur. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten in verschiedenen Bereichen, z. B. CAS Design und Technik - Textiles und Technisches Gestalten.

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Verband Leder Textil Schweiz VLTS

[BASE_URL/http://www.vlts.ch](http://www.vlts.ch)

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/36433?lang=de>

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/36434?lang=de>

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/36435?lang=de>